

**Zusammenfassung**

**Abbildungsverzeichnis**

**Tabellenverzeichnis**

**Vorwort**

**1. Einleitung**

**2. Sufismus als Mystik, Weg und Wissenschaft**

2.1 Was ist Mystik?

2.1.1 Etymologische Betrachtung

2.1.2 Religionsgeschichtliche Betrachtung

2.1.3 Phänomenologische Betrachtung

2.2 Was ist Sufismus (taṣawwuf)?

2.2.1 Zur Etymologie des Begriffes „Sufismus“

2.2.2 Innerperspektivische Betrachtung

2.3 Sufismus als Mystik

2.4 Sufismus als Weg (ṭarīqa) und Wissenschaft (‘ilm)

2.4.1 Der sufische Weg als Läuterungs- und Erkenntnisweg

2.4.2 Stationen (maqāmāt) und Zustände (aḥwāl)

2.4.3 Disziplinierung der Seele (muḡāhadat an-nafs)

2.4.4 Vita contemplativa (‘ilm) und vita activa (‘amal) im Sufismus

2.4.5 Achtsamkeit (murāqaba)

2.4.6 Gewissenserforschung (muḡāsaba)

2.4.7 Kontemplation (fīkr/tafakkur) und Invokation (ḡikr/taḡakkur)

2.4.8 Entwerden-in-Gott (fanāʾ-fi-llāh) und Bestehen-durch-Gott (baqāʾ-bi-llāh)

**3. Die sufische Epistemologie**

3.1 Zu Stellung des Wissens (‘ilm) und der Erkenntnis (ma‘rifa) im Sufismus

3.2 Mystische Erfahrung als Erkenntnis: ein phänomenologischer Grundriss mit Bezug auf die sufische Perspektive

3.3 Das Charakteristikum der mystischen Erkenntnis (ma‘rifa) im Sufismus.

### 3.4 Das Wissen (‘ilm) und die Gnosis (ma‘rifa): eine komparative Begriffserklärung

3.4.1 Das Wissen (‘ilm): Klassifizierung und Abstufung

3.4.2 Die Gotteserkenntnis (ma‘rifa): Wahrheitserkenntnis (ma‘rifatu-l-ḥaqq) und Wirklichkeitserkenntnis (ma‘rifatu-l-ḥaqīqa)

3.4.3 Die Stufen und Arten der mystischen Erkenntnis (ma‘rifa)

### 3.5 Die Formen mystischer Erkenntnis im Sufismus

3.5.1 Mystische Enthüllung (mukāšafa)

3.5.2 Geistesschau (mušāhada)

3.5.3 Geistiger Tiefblick (baṣīra) und mystisches Hellsehen (firāsa)

3.5.4 Mystisches Schmecken (dawq)

3.5.5 Mystisches Trinken (šurb)

### 3.6 Erkenntnis und ihre Grundaspekte

3.6.1 Gewissheit (yaqīn)

3.6.2 Ekstase (wağd)

3.6.3 Sprache

3.6.4 Zeit (waqt)

3.6.5 Liebe (maḥabba/ḥubb)

## 4. Die Stellung des Herzens in der islamischen Mystik

4.1 Die sufische Herzensanthropologie und ihr Bezug auf die Epistemologie

4.2 Der Sufismus als die „Wissenschaft des Herzens“ (‘ilm al-qalb)

4.3 Die Bestimmungen des Herzens

4.3.1 Schatzkammer des Himmelreiches

4.3.2 Spirituelle Tiefenschicht

4.3.3 Ort der mystischen Vereinigung

4.3.4 Göttliche Laterne

4.3.5 Wohnsitz der lobenswerten Eigenschaften und der Erkenntnis

4.3.6 Wahres Wesen des Menschen und Sitz der Gotteserkenntnis

4.3.7 Wandler innerer Zustände

4.3.8 Feinstoffliches Wesen

4.3.9 Wohnsitz der Erkenntnis, Liebe und Willenskraft

4.3.10 Ewiges Licht und erhabenes Geheimnis

4.4 Die Symbolik des Herzens und ihr Bezug zur sufischen Epistemologie

4.4.1 Mond oder Sonne

4.4.2 Innerer Spiegel

4.4.3 König, Fürst und Herrscher

4.4.4 Leuchter, Laterne oder Lampe

4.5 Die Arten und Stufen des Herzens

4.6 Die Läuterung des Herzens

4.6.1 Die Zentralität und die Vitalität des Herzens

4.6.2 Die vier Grundzustände des Herzens

4.6.3 Die vier Grundsätze der spirituellen Läuterung

4.6.4 Spirituelle Zurückgezogenheit (ḥalwa)

4.6.5 Die existenzielle Sorge (al-ihṭimām)

4.6.6 Die reine Absicht (nīya), die Wahrhaftigkeit (ihlāṣ) und die Aufrichtigkeit (ṣidq)

4.6.7 Die Läuterung und die Erkenntnis

4.7 Die Erkenntnis des Herzens

4.7.1 Zwischen Verstandesintelligenz und Herzensintelligenz

4.7.2 Zwischen Erkennen des Herzens und Herzenerkenntnis

4.7.3 Die Metaphysik der Herzenerkenntnis und die Eigenschaft des Erkenners

## **5. Schlusswort**

## **Bibliographie**

## **Glossar**